

cke erkennen, die aus einem Taleinschnitt herrlich über eine Brücke weiter talwärts führt. Über diese Strecke wurde die Bergstrasse gebaut – dort kämpfen sich gleich mehrere Lastwagen den Berg hinauf. Von oben erkennen wir eine wunderbare Fotokurve – da könnten wir doch den Glacier-Express fotografieren gehen!

Eine wunderbare Bergbahndylle können wir da antreffen! Die Schmalspurbahn führt in einer sehr engen Kurve von einem Tunnelportal zum nächsten. Gleich neben dem Bahngleis befindet sich ein urchiger Getreidespeicher, der ebenfalls vollständig in Eigenbauweise entstanden ist. Davor ruht sich ein älteres Ehepaar auf dem Bänklein aus – auch es genießt sichtlich die herrliche Aussicht. Der Bauer bessert währenddessen mit einem kleinen Bagger die Naturstrasse aus, die Kühe schauen dem Geschehen vom Schatten aus gelassen zu. Gleich oberhalb der Kurve tollten ein paar Berner Sennenhunde umher – auch ihnen gefällt dieses Plätzchen sehr gut.

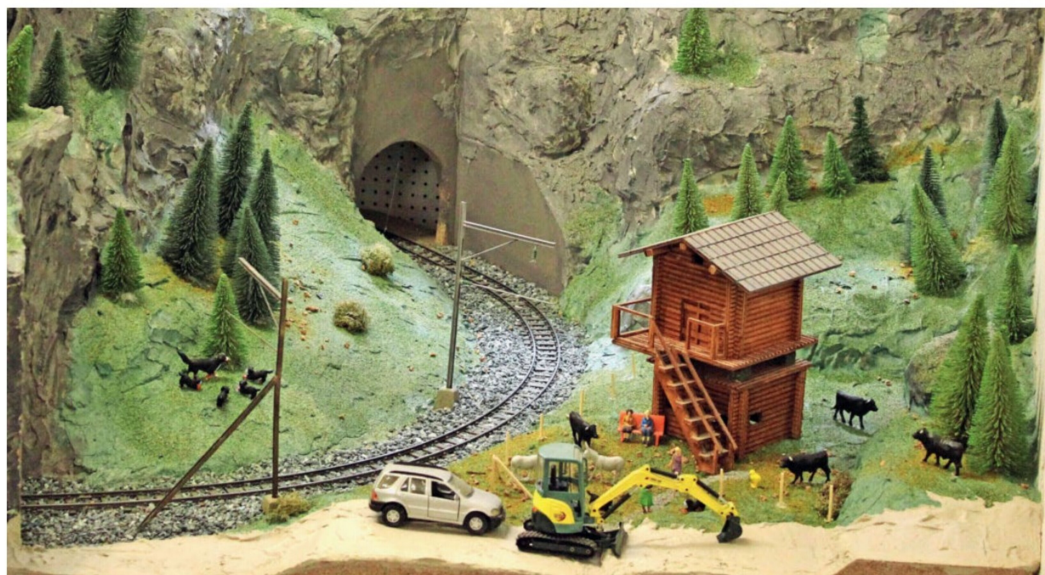
Nun ist es bereits früher Abend, und wir begeben uns in Richtung Hauptbahnhof, um dann mit dem Intercity nach Hause zu fahren. Da erreichen wir noch einmal einen herrlichen Aussichtspunkt, von welchem



Michael Oppligers beruflicher Alltag fand in Form von Baufahrzeugen Platz auf der Anlage.



Die Bergstrasse überquert sämtliche Gleistrassen, welche eine interessante Führung aufweisen.



Beim kurzen Abschnitt am Tageslicht der Schmalspurlinie hat der Landwirt mit dem Kleinbagger Ausbesserungsarbeiten an der Landstrasse zu tätigen.